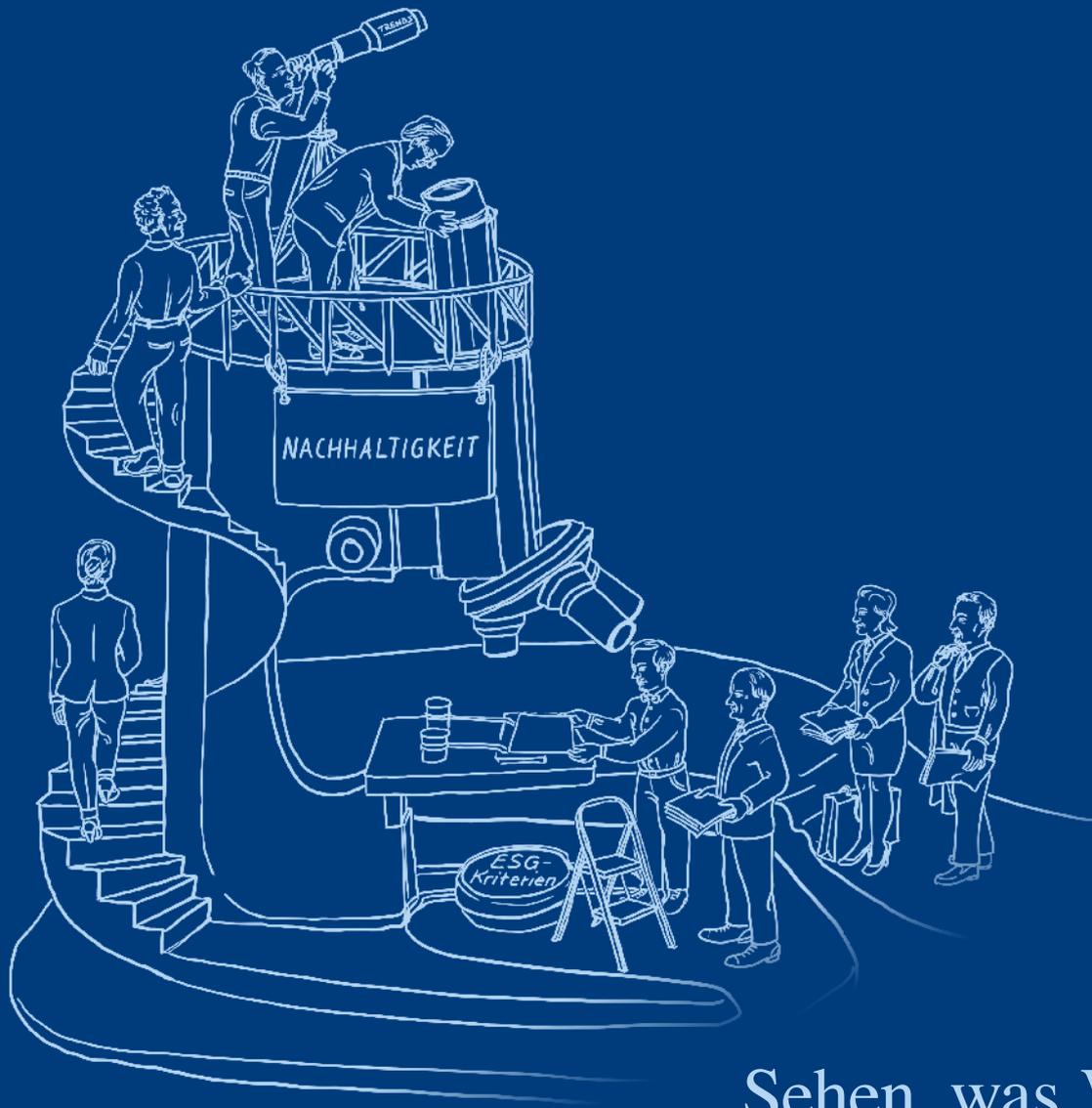




Unabhängig seit 1674

METZLER

Asset Management



Sehen, was Wert ist.

Im Fokus: Nachhaltige Kapitalanlagen



„Unsere Philosophie ist es, unseren Kunden keine Definition von Nachhaltigkeit vorzugeben. Für uns sind die Kundenbedürfnisse maßgeblich, entsprechend denen wir unterschiedliche Dimensionen von Nachhaltigkeit in den Investitionsprozess integrieren.“

Dr. Rainer Matthes, CIO Metzler Asset Management

Signatory of:



Principles for
Responsible
Investment

Assessment Report 2020

5 x A+

Bestnoten für Metzler Asset Management



Inhalt

- Einleitung
- 4 Nachhaltige Kapitalanlage – vom Trend zum Investmentstandard
- Kernkompetenzen im Fokus
- 5 Beratung: Ihr Verständnis von Nachhaltigkeit ist unser Ausgangspunkt
- 7 Portfoliokonstruktion: Portfolios erfolgreich steuern mit ökonomischem Nachhaltigkeitsverständnis
- 11 Reporting: Transparentes und nachvollziehbares Berichtswesen für Ihre nachhaltige Kapitalanlage

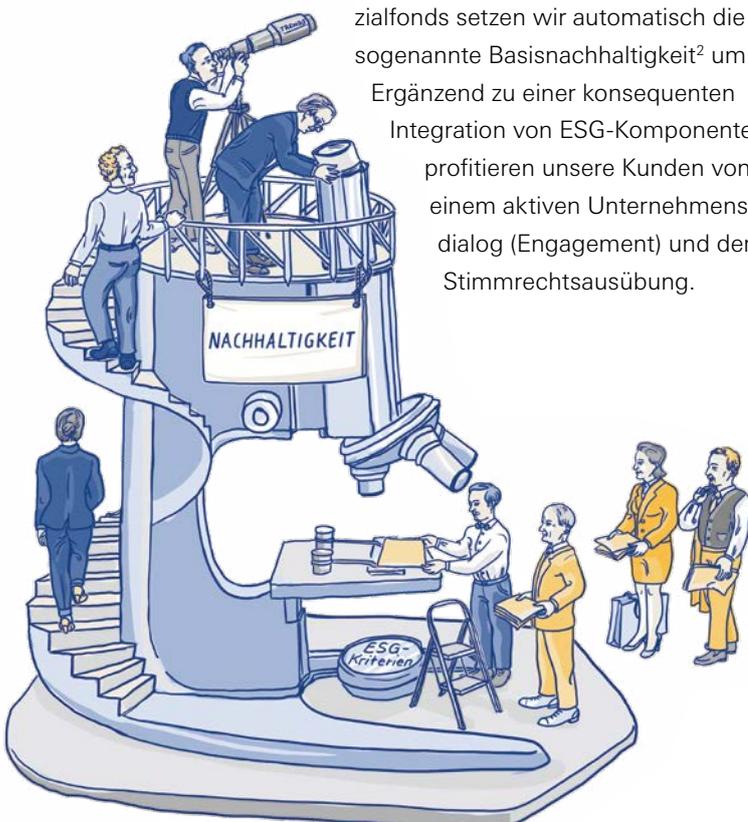
Inhalt

Nachhaltige Kapitalanlage – vom Trend zum Investmentstandard

Die Beachtung von Nachhaltigkeitskriterien im Rahmen der Kapitalanlage ist in Deutschland nicht neu – bereits seit den 1990er-Jahren befassen sich Investoren und Asset-Manager mit dem Thema, anfangs mit Fokus auf überwiegend ethischen Aspekten. In den vergangenen Jahren hat die breite Akzeptanz in Bezug auf ESG¹-Themen bei der Kapitalanlage deutlich zugenommen, denn Nachhaltigkeit als Faktor zu berücksichtigen hat sich nicht nur als gesellschaftlich verantwortungsvoll, sondern auch als ökonomisch sinnvoll erwiesen: Bereits seit mehr als zehn Jahren belohnen Kapitalmärkte Investments in nachhaltige Unternehmen mit deutlichen Überschussrenditen. Zudem haben Anleger immer umfassendere regulatorische Anforderungen zu erfüllen, wodurch sich die Integration von Nachhaltigkeit in die Kapitalanlage in absehbarer Zeit als Marktstandard etablieren wird.

Um den vielfältigen Ansprüchen der Anleger gerecht werden zu können, hat Metzler Asset Management ein Sustainable Investment Office (SIO) mit ausgewiesenen ESG-Experten etabliert und kann dementsprechend eine mehrdimensionale ESG-Integration anbieten:

- In allen aktiv gesteuerten Publikums- und Spezialfonds setzen wir automatisch die sogenannte Basisnachhaltigkeit² um. Ergänzend zu einer konsequenten Integration von ESG-Komponenten profitieren unsere Kunden von einem aktiven Unternehmensdialog (Engagement) und der Stimmrechtsausübung.



- Darüber hinaus bieten wir für Spezialfondskunden mit unserem proprietär entwickelten System QbrickS^{®3} ein komplettes Konzept, das kundenspezifische Beratung und maßgeschneiderte ESG-Implementierung ebenso einschließt wie umfassende Reportings.

Unsere ESG-Dienstleistungen im Überblick:

- Beratung: Unser Ausgangspunkt ist Ihr individuelles Verständnis von Nachhaltigkeit
- Portfolioanalyse: Portfolios erfolgreich steuern mit ökonomischem ESG-Verständnis
- Reporting: Transparente und nachvollziehbare Berichterstattung in der nachhaltigen Kapitalanlage

Details zum Leistungsspektrum finden Sie auf den folgenden Seiten und auf www.metzler.com/esg

Bitte beachten Sie auch für die folgenden Seiten die Fußnoten und rechtlichen Hinweise auf Seite 14.

Beratung: Ihr Verständnis von Nachhaltigkeit ist unser Ausgangspunkt

Die Anforderungen an institutionelle Anleger in Bezug auf die Integration von Nachhaltigkeitskomponenten in die Kapitalanlage nehmen stetig zu. Die Experten des Metzler Sustainable Investment Office können mit ihrem ganzheitlichen Beratungskonzept Investoren dabei unterstützen, die daraus resultierenden Chancen bzw. Risiken zu erkennen und individuelle Anforderungen effizient in ihren Portfolios umzusetzen. Das Beratungskonzept besteht aus vier Stufen:

Stufe 1 – Analyse und Konzeption

Ausgangspunkt ist Ihr Verständnis von Nachhaltigkeit, Ihre Ziele und Werte – und die hieraus resultierenden Erwartungen und Anforderungen an die Kapitalanlage. Falls Sie unseren unverbindlichen ESG¹-Portfoliocheck mit unserem eigenentwickelten Tool QbrickS^{®3} nutzen, fließen die entsprechenden Analyseergebnisse mit in die Beratung ein. Auf dieser Basis entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen Ihr individuelles Konzept für die nachhaltige Kapitalanlage: Dazu gehören etwa Vorschläge, wie sich regulatorische Vorgaben zu Nachhaltigkeitskriterien und Prozessen in die Anlagerichtlinien integrieren lassen und wie sich, falls gewünscht, die Ziele Ihrer Investmentstrategie mit den Zielen der Geschäftsstrategie verknüpfen lassen. Darüber hinaus unterstützen wir Sie bei der Kommunikation des gemeinsam entwickelten Nachhaltigkeitskonzepts an Ihre Gremien und Stakeholder.

Sie erhalten Antworten auf diese ausgewählten Fragen:

- Wie können Sie Nachhaltigkeitskomponenten in Ihrer Kapitalanlage verankern, und welche gängigen Methoden lassen sich dafür nutzen?
- Wie erhalten Sie eine neutrale und unverbindliche ESG-Analyse Ihrer Kapitalanlagen, den ESG-Portfoliocheck?
- Welche regulatorischen Anforderungen sind für Sie relevant, und wie lassen sie sich in Ihrem Nachhaltigkeitsportfolio implementieren?

Stufe 2 – Simulation

Ex post simulieren wir für Sie, wie sich definierte Kriterien und Restriktionen auf die Risikokennzahlen und Wertentwicklung eines Portfolios ausgewirkt hätten. Die Ergebnisse erhalten Sie aufgeschlüsselt nach Risikofaktoren sowie Länder- und Sektorallokation. Wir bieten die Implementierung einer strategischen Asset-Allokation unter Berücksichtigung der ESG-Kriterien.

Sie erhalten Antworten auf diese ausgewählten Fragen:

- Hätte das Berücksichtigen der Ausschlusskriterien in den Anlagerichtlinien historisch zu einer besseren oder schlechteren Wertentwicklung im Vergleich zur Benchmark geführt?
- Wie können sich absehbare Regulierungen auf lokaler (z. B. durch die BaFin) oder europäischer Ebene (z. B. EU-Taxonomie) auf Ihr Portfolio auswirken?
- Wie können Sie Ihr Portfolio mittel- bis langfristig in Einklang mit dem Klimaabkommen von Paris bringen und somit klimaneutral aufstellen? Um diese Frage zu beantworten, nutzen wir die Ergebnisse von Stresstests und Szenarioanalysen.

Stufe 3 – Umsetzung

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr individuelles Nachhaltigkeitsverständnis in Ihrem Portfolio zu implementieren. Dazu gehört, eine mit den Anlagerichtlinien konforme Ausschlussliste zum internen und externen Einsatz zu konzipieren und bereitzustellen. Zudem begleiten wir Sie dabei, das zuvor entwickelte Konzept oder bereits bestehende Anlagerichtlinien umzusetzen. Wir konstruieren anlagerichtlinienkonforme aktive und passive Investmentstrategien, um Ihr Portfolio nach Ihren ESG-Vorgaben steuern zu können. Im Rahmen dessen beraten wir Sie in puncto Zielfondsuniversum, das Ihre Nachhaltigkeitskriterien erfüllt, und stellen das von Ihnen präferierte bereit.

Sie erhalten Antworten auf diese ausgewählten Fragen:

- Wie lässt sich sicherstellen, dass die Nachhaltigkeitskriterien über mehrere Manager auf Basis derselben Datengrundlage erfüllt werden – auch wenn ESG-Research-Agenturen in Einzelfällen zu unterschiedlichen Einstufungen von Unternehmen kommen?
- Wie lassen sich in der Portfoliokonstruktion unbeabsichtigte Effekte auf Ertrag und Risiko durch den Einsatz Ihrer Ausschlusskriterien neutralisieren?
- Können Ihre ESG-Vorgaben auch über die Investition in Publikumsfonds umgesetzt werden?



Stufe 4 – Überwachung

Ein systematisches Controlling der Portfolios und ein hohes Maß an Transparenz der einbezogenen ESG-Kennzahlen kann unsere Anleger vor möglichen Reputationsrisiken schützen. Zudem prüfen wir Ihr Wertpapierportfolio daraufhin, ob die implementierten ESG-Komponenten im Einklang stehen mit Ihren ursprünglichen Vorgaben. Dabei greifen wir auf ein automatisiertes und digitales ESG-Reporting-System zurück, mithilfe dessen sich kontrollieren lässt, inwieweit die vorab definierten Nachhaltigkeitsanforderungen jederzeit erfüllt und Ihre Nachhaltigkeitsziele sich mit der aktuellen Portfoliostruktur erreichen lassen. (ESG-Reporting, siehe S. 11).

Sie erhalten Antworten auf diese ausgewählten Fragen:

- Werden Ihre ESG-Vorgaben in allen Mandaten eingehalten?
- Wie weit sind Sie davon entfernt, Ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen – stichtagsbezogen und dynamisch im Zeitablauf?
- Welche ESG-Risiken bestehen für Sie auf Ebene der Einzelmandate oder aggregiert auf Ebene des Anlegers?

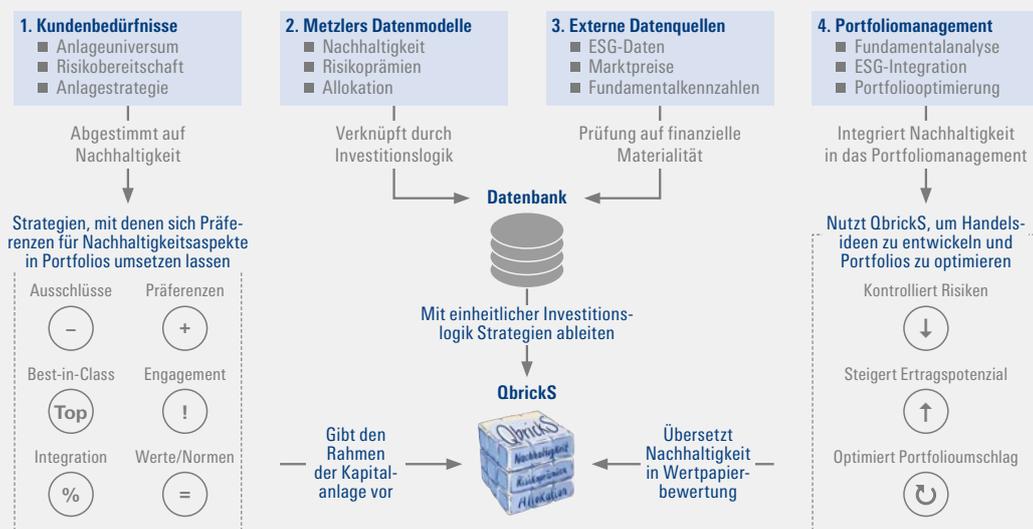
Portfoliokonstruktion: Portfolios erfolgreich steuern mit ökonomischem Nachhaltigkeitsverständnis

Mithilfe von QbrickS[®], unserem dynamischen Tool für die Portfoliokonstruktion und das Risikomanagement, lassen sich die Interdependenzen zwischen Allokations-, Risikoprämien- und ESG¹-Entscheidungen transparent machen, und gleichzeitig ermöglicht es, diese Komponenten simultan zu steuern. So lassen sich finanziell-materielle Aspekte der Nachhaltigkeit nahtlos in Ihre Kapitalanlage überführen. Zudem haben Sie die Möglichkeit, Ihre Präferenzen und Restriktionen in Bezug auf ESG-Themen in die Anlagestrategie einfließen zu lassen – seien diese maßgeblich durch Werteorientierung, ökonomische Parameter oder regulatorische Restriktionen geprägt. Die ESG-Integration in den Investitionsprozess wird darüber hinaus durch eine zukunftsgerichtete Investitionslogik gestärkt, um taktische und strategische Anlageentscheidungen zu stützen.

Durch diese Erweiterung unseres Konzepts der Basisnachhaltigkeit² erhalten Sie Transparenz über die drei Investitionsebenen, auf die Fondsmanager bei der Allokation von Kapital ihr be-

sonderes Augenmerk richten: Aspekte der Nachhaltigkeit, Risikoprämien⁴ und Allokation über Industriesektoren, Länder oder ganze Regionen bei der Einzeltitelauswahl (Abb. 1).

Abb. 1: QbrickS[®] – nahtlose Integration von Nachhaltigkeit in eine optimierte Kapitalanlage



Wir sind überzeugt: Ein Verständnis der Kapitalflüsse, die durch diese Präferenzen getrieben werden, kann wesentlich dazu beitragen, das Rendite-Risiko-Profil von Portfolios zu verbessern. Daher ist es für aktive Portfoliomanager umso entscheidender, diese Kapitalflüsse zu antizipieren und dies in der Anlagestrategie zu berücksichtigen. Hierdurch können nachhaltige Überschussrenditen gegenüber dem Vergleichsindex erwirtschaftet werden.

Primär setzen wir QbrickS® dazu ein, um für Sie drei Ziele zu erreichen: unbeabsichtigte Risiken zu vermeiden, das Ertragspotenzial zu steigern und den Portfolioumschlag zu optimieren.

- **Risikokontrolle:** QbrickS® stärkt das Risikomanagement durch eine hohe Transparenz auf allen relevanten Investitionsebenen. Damit wird beispielsweise vermieden, unbeabsichtigte Positionierungen im Portfolio einzugehen. Hierbei lassen sich zudem ESG-Risiken gezielt von Marktrisiken abgrenzen und minimieren. Dies hilft, die Volatilität des Portfolios zu senken, den Tracking Error⁵ gegenüber dem Vergleichsindex gering zu halten und somit Transaktionskosten einzusparen.

- **Ertragspotenzial:** Dank der zugrunde liegenden Investitionslogik unterstützt QbrickS® aktive Fondsmanager bei der Entwicklung von Anlageentscheidungen, mit denen sich das Ertragspotenzial des Portfolios steigern lässt. Dabei kommt es entscheidend darauf an, neben mikroökonomischen Themen auch makroökonomische Perspektiven zu berücksichtigen. Dies gilt vor allem in Zeiten, in denen geld- und wirtschaftspolitische Ereignisse Kapitalmärkte immer stärker beeinflussen.

- **Portfolioumschlag:** QbrickS® ermöglicht ebenfalls den Umschlag der gehandelten Positionen zu optimieren bzw. an den Wirtschaftszyklus oder an sonstige externe Effekte anzupassen. Dies spart in ruhigen Börsenzeiten Transaktionskosten und sorgt in turbulenten Phasen dafür, dass sich das Rendite-Risiko-Profil des Portfolios trotz dann höherer Transaktionskosten weiterhin überdurchschnittlich gut entwickeln kann.



Unser Modell basiert auf einem ausgeprägten Verständnis der finanziell-materiellen ESG-Aspekte, die tatsächlich Einfluss auf die Preisbildung von Wertpapieren haben oder künftig haben könnten. Damit schaffen wir ein solides Fundament für den darauf aufgesetzten, drei Schritte umfassenden Investitionsprozess (Abb. 2 und 3).

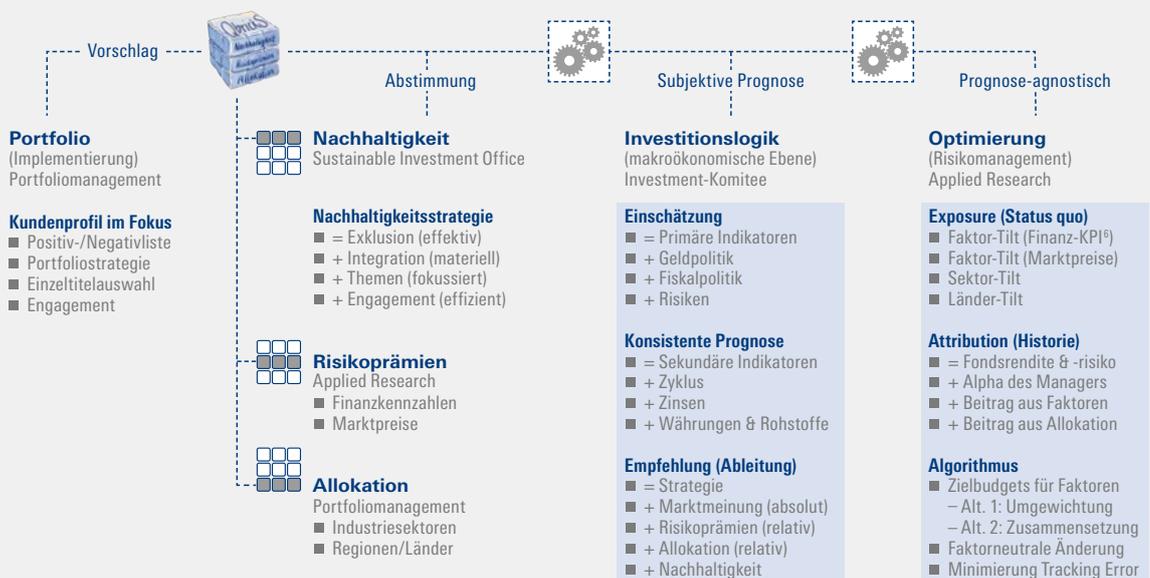
Schritt 1: Ihren Nachhaltigkeitsbedarf in die Anlagestrategie integrieren

Nachhaltigkeit lässt sich in Portfolios unterschiedlich berücksichtigen. Neben reinen Ausschlüssen sind die gängigsten Methoden das Engagement (aktiver Dialog mit Unternehmen), die Integration (das Setzen von Akzenten mittels ESG-Kennzah-

len beim Aufbau von Über- und Untergewichten), der Einsatz von Positivlisten (z. B. Impact-Investing entsprechend den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen) sowie eine Präferenz für bestimmte Werte und Normen (z. B. glaubensbasierte Aspekte). QbrickS® ermöglicht es Ihnen, entweder einzelne Methoden in der Anlagestrategie einzusetzen oder mehrere miteinander zu kombinieren.

Schritt 2: Den Status quo Ihres Portfolios mit Metzler-Modellen und ESG-Daten analysieren
Mithilfe von QbrickS® wird die Struktur Ihres Portfolios analysiert und daraus eine transparente Matrix Ihres thematischen Exposures über die drei Investitionsebenen Nachhaltigkeit, Risiko-

Abb. 2: Analyse und Optimierung des Portfolios auf relevanten Investitionsebenen mit QbrickS®



prämien und Allokation (nach Sektoren sowie Regionen und Ländern) erstellt. Beabsichtigte sowie unbeabsichtigte signifikante Abweichungen gegenüber dem Vergleichsindex können so mithilfe der zukunftsgerichteten Investitionslogik kritisch hinterfragt und bei Bedarf angepasst werden.

Schritt 3: Die Struktur Ihres Portfolios optimieren

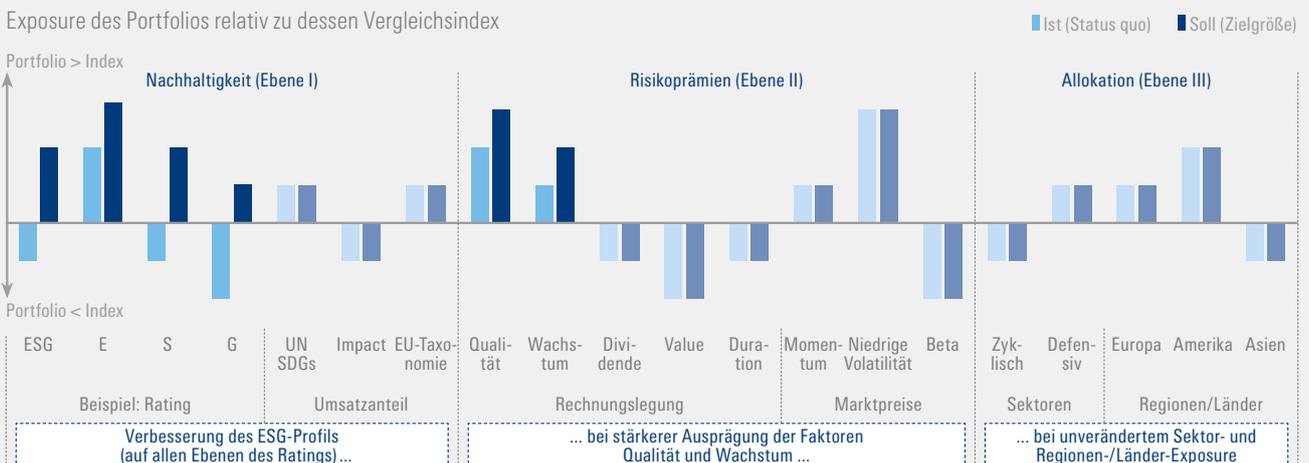
Damit etwaige Anpassungen einer Investitionsebene nicht unweigerlich die thematische Ausrichtung der beiden anderen Investitionsebenen beeinflussen, steuern wir dem gezielt entgegen. Das eigens dafür entwickelte Risikomodell minimiert nicht nur den Tracking Error gegenüber dem Vergleichsindex, sondern sorgt auch dafür, dass sich die gewünschten Anpassungen neutral gegenüber anderen Faktoren umsetzen lassen.

Ein Beispiel soll diese Stärke von QbrickS® verdeutlichen: Wenn Sie etwa das Klimarisiko Ihres

Portfolios senken (Nachhaltigkeitsebene), aber unverändert auf Qualitätstitel (Risikoprämieebene) aus zyklischen Sektoren (Allokationsebene) setzen wollen, ebnet QbrickS® Ihnen den Weg dahin. Im Rahmen eines solchen Optimierungsprozesses erhalten Sie dementsprechend a) den Vorschlag, bestehende Positionen neu zu gewichten – oder b) das Portfolio um Titel zu ergänzen, die einen Ausgleich der Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Investitionsebenen ermöglichen.

Neben wertvollen Ergebnissen für das Portfoliomanagement liefert QbrickS® darüber hinaus wichtige Hinweise für das Engagement gegenüber Unternehmen, in die wir in Ihrem Auftrag investieren. Damit erhalten wir beispielsweise Anhaltspunkte für die Güte der jeweiligen Unternehmensführung – und die damit verbundene Fähigkeit des Managements, Werte nachhaltig zu steigern.

Abb. 3: Optimierung auf relevanten Investitionsebenen mit QbrickS®



Reporting: Transparentes und nachvollziehbares Berichtswesen für Ihre nachhaltige Kapitalanlage

Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir seit 2017 eine transparente und nachvollziehbare Berichterstattung für nachhaltige Kapitalanlagen. Das Ergebnis ist ein umfangreiches ESG-Reporting, das ESG-Chancen und -Risiken aufzeigt und die Kapitalanlage aus nachhaltiger Perspektive bewertet.

Auf rund 15 Seiten beleuchten wir für Sie acht Themenkomplexe:

- ESG¹ im Profil der Kapitalanlage, Nachhaltigkeit auf einen Blick
- Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern, Verstöße gegen internationale Normen und Leitfäden
- ESG-Ratings einzelner Unternehmen
- Klimaprofil der Kapitalanlage
- Wirkungsmessung des Portfolios hinsichtlich der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (UN Sustainable Development Goals – kurz SDGs)
- Analysen im Kontext von Regulierung und Transparenzinitiativen
- Erfolge des aktiven Unternehmensdialogs und Ergebnisse zur Stimmrechtsausübung
- ESG im Länderprofil (Staatsanleihen).

Um Ihnen jederzeit eine hohe Berichtsqualität sichern zu können, arbeiten wir eng mit den großen Agenturen für Nachhaltigkeitsresearch zusammen und sind im stetigen Austausch mit Unternehmen.

Das ESG-Reporting ist für Sie kostenfrei und wird Ihnen für Metzler-Mandate und die Master-KVG bereitgestellt. Zu den

darin berücksichtigten Finanzinstrumenten gehören Aktien, Unternehmens- und Staatsanleihen sowie Investmentanteile. Zum Vergleich können Sie eine Benchmark (BM) für die strategische Asset-Allokation definieren oder eine ESG-Benchmark heranziehen.

Die Auswertung ist stichtags- und verlaufsbezogen – das ESG-Profil Ihres Portfolios wird also im Zeitverlauf betrachtet. Vorteil für Sie: Die Veränderungen der Kapitalanlage im ESG-Profil lassen sich über einen beliebigen Berichtszeitraum transparent nachvollziehen.



Werte und Normen

Wir messen für Sie die Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern und prüfen etwaige Verletzungen global akzeptierter Normen, beispielsweise aus dem UN Global Compact. Anhand der Metzler-Policy zur Basisnachhaltigkeit², dem EKD-Leitfaden für die ethisch-nachhaltige Geldanlage der evangelischen Kirche und der Orientierungshilfe zum ethisch-nachhaltigen Investieren der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) können die Kapitalanlagen gegenüber gängigen Ausschlusslisten geprüft werden (Abb. 4).

Abb. 4: Geschäftsaktivitäten und Ausschlüsse (in % bzw. %-Punkten)

Geschäftsaktivitäten	Fonds	BM	Differenz
Alkohol	4,5	4,0	0,5
Atomenergie	0,6	0,5	0,1
Erwachsenenunterhaltung	0,0	0,0	0,0
Grüne Gentechnik	0,0	0,9	-0,9
Glücksspiel	0,0	0,3	-0,3
Tabak	0,0	1,4	-1,4
Kohleabbau	0,0	0,0	0,0
Kohleverbrennung	0,6	0,3	0,3
Kontroverse Waffen	2,1	0,6	1,5
Konventionelle Waffen	0,0	0,4	-0,4
Business-Involvement-Exposure	7,1	8,1	-1,0

Ausschlusslisten	Fonds	BM
Metzler-Policy	0,0	5,8
EKD-Leitfaden	6,6	11,7
Orientierungshilfe der DBK	5,5	10,2

Metzler-Policy nach Marktwert (in %)

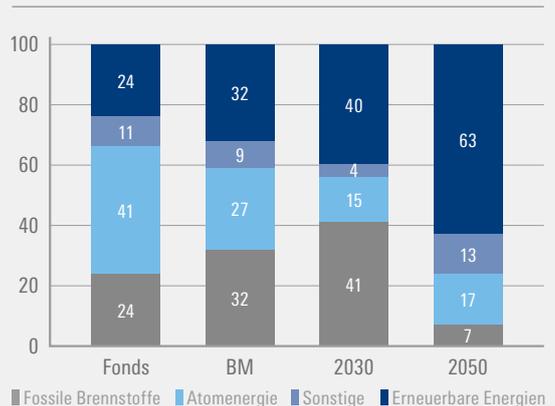
Fonds	99
BM	94
	6

■ Konform
 ■ Ausschlüsse
 ■ Nicht bewertet

Klimarisiken

Unser ESG-Reporting weist neben dem CO₂-Fußabdruck auch physische, regulatorische und Transitionsrisiken aus, die sich an den Vorgaben von Transparenzinitiativen wie dem TCFD⁷ und an Regulierungsmaßnahmen der EU orientieren. Mit dem aktuellen Energiemix der Energieversorger können Sie den Energiemix der Kapitalanlage mit einem 2-°C⁸-kompatiblen Strommix in den Jahren 2030 und 2050 vergleichen oder anhand von fossilen Reserven „gestrandete Vermögenswerte“⁹ identifizieren (Abb. 5).

Abb. 5: 2-°C-Energiemix der Versorgungsbetriebe und Klimakennzahlen (in % bzw. %-Punkten)



Klimakennzahlen	Fonds	BM	Differenz
Low Carbon Transition (LCT) Score	58,9	60,5	-1,6
Environmental Score	57,6	65,3	-7,7
Ø THG-Intensität	236,3	173,3	63,0
Ø THG-Intensität 3 Jahre	233,5	193,0	40,5
Transitionsrisiko (in %)	14,9	18,1	-3,2
Physische Klimarisiken (in %)	7,3	16,5	-9,2
Regulatorische Klimarisiken (in %)	6,2	14,7	-8,5

Wirkungsmessung auf Umwelt und Gesellschaft

Wir analysieren für Sie die Umsätze in Produkten und Dienstleistungen der einzelnen Unternehmen und prüfen, ob diese im Einklang mit den Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UN SDGs) stehen. Die Ziele lassen sich dabei den vier investierbaren Themen „Grundbedürfnisse, Selbstbestimmung, Klimawandel und Naturkapital“ zuordnen (Abb. 6).

Zusätzliche Berichte und Individualauswertungen

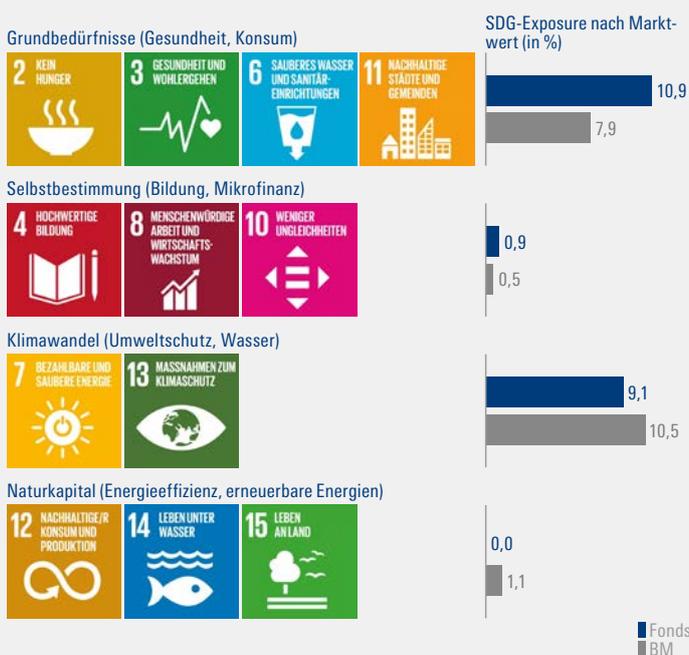
Ergänzend zum ESG-Reporting stellen wir Ihnen

weitere Detailberichte zur Verfügung:

- Der ESG-Segmentreport ermöglicht einen direkten Mandatsvergleich in der Master-KVG.
- Die ESG-Factsheets liegen für Publikumsfonds und Exchange-Traded Funds (ETFs) vor.
- Der ESG-Engagement-Report gibt Einblicke in unsere aktiven Unternehmensdialoge.

Weitere Individualauswertungen sind möglich, basierend auf unserer ESG-Datenbank mit über 250 Datenpunkten für mehr als 10.000 Unternehmen und bis zu 200.000 Wertpapiere.

Abb. 6: Vier investierbare Themen im Rahmen der UN SDGs



Zusammenfassend bietet unser ESG-Reporting

Antworten auf eine Vielzahl von Fragen:

- Wie hat sich mein Portfolio im Zeitablauf unter anerkannten ESG-Aspekten entwickelt?
- Wie ist mein Portfolio im Vergleich zur Benchmark positioniert?
- Wie vergleicht sich der ökologische Fußabdruck meines Portfolios, und wie gut gerüstet ist es für die Chancen und Risiken, die durch den Klimawandel entstehen – auch angesichts des 2-°C-Ziels⁸ der Vereinten Nationen?
- Welche Erfolge ergeben sich für mein Portfolio aus dem aktiven Dialog mit den im Portfolio vertretenen Unternehmen und der Ausübung von Stimmrechten?
- Welche Wirkung erzielt mein Portfolio hinsichtlich der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen?
- Wie unterscheidet sich das ESG-Profil innerhalb meiner Mandate in der Master-KVG?
- Wie sind die Direktbestände in Publikumsfonds und ETFs aus ESG-Sicht zu bewerten?

Werbeinformation der Metzler Asset Management GmbH

Information für professionelle Kunden – keine Weitergabe an Privatkunden

Fußnoten und Risikohinweise

- ¹ ESG steht für „Environment, Social and Governance“, also für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung.
- ² Basisnachhaltigkeit: Diese umfasst zum Beispiel den Ausschluss von Titeln, die durch „schwerste Kontroversen“ belastet sind und/oder Berührungspunkte mit der Herstellung von Streumunition und Landminen haben. Darüber hinaus werden Signale externer Datenanbieter und Ergebnisse eigener Analysen berücksichtigt – neben einem aktiven Dialog mit den Unternehmen und entsprechender Stimmrechtsausübung zu ESG-Fragen.
- ³ QbrickS® ist einem modularen, dreidimensionalen Würfel nachempfunden (Englisch: cube oder „Q“, dessen Bausteine („brick“) durch eine einheitliche Investitionslogik verbunden sind und mittels dessen sich Nachhaltigkeit (Sustainability oder „S“) in Portfolios integrieren lässt.
- ⁴ Risikoprämien: Die Marktrisikoprämie ist die Differenz zwischen der erwarteten Rendite eines risikobehafteten Marktportfolios und dem risikofreien Zinssatz.
- ⁵ Der Nachbildungsfehler (Tracking Error) bezeichnet die ungewollte Abweichung zwischen der Wertentwicklung eines Indexfonds oder eines Portfolios gegenüber der seiner Benchmark über einen bestimmten Beobachtungszeitraum.
- ⁶ KPI = Key-Performance-Indicator
- ⁷ TCFD: Task Force on Climate-related Financial Disclosures
- ⁸ Das 2-°C-Ziel der Vereinten Nationen sieht vor, die globale Erderwärmung auf 2 °C über dem vorindustriellen Wert zu begrenzen.
- ⁹ Gestrandete Vermögenswerte: aufgrund von umwelt- bzw. klimabezogenen Faktoren in kurzer Zeit wertlos werdende Vermögensgegenstände

Diese Unterlage der Metzler Asset Management GmbH (nachfolgend zusammen mit den verbundenen Unternehmen im Sinne von §§ 15 ff. AktG „Metzler“ genannt) enthält Informationen, die aus öffentlichen Quellen stammen, die wir für verlässlich halten. Metzler übernimmt jedoch keine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen. Metzler behält sich unangekündigte Änderungen der in dieser Unterlage zum Ausdruck gebrachten Meinungen, Vorhersagen, Schätzungen und Prognosen vor und unterliegt keiner Verpflichtung, diese Unterlage zu aktualisieren oder den Empfänger in anderer Weise zu informieren, falls sich eine dieser Aussagen verändert hat oder unrichtig, unvollständig oder irreführend wird.

Diese Unterlage dient ausschließlich der Information und ist nicht auf die speziellen Investmentziele, Finanzsituationen oder Bedürfnisse individueller Empfänger ausgerichtet. Bevor ein Empfänger auf Grundlage der in dieser Unterlage enthaltenen Informationen oder Empfehlungen handelt, sollte er abwägen, ob diese Entscheidung für seine persönlichen Umstände passend ist, und sollte folglich seine eigenständigen Investmententscheidungen, wenn nötig mithilfe eines Anlagevermittlers, gemäß seiner persönlichen Finanzsituation und seinen Investmentzielen treffen. Diese Unterlage ist kein Angebot oder Teil eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten, noch stellt diese Unterlage eine Grundlage für irgendeinen Vertrag oder irgendeine Verpflichtung dar. Weder Metzler noch der Autor haften für diese Unterlage oder die Verwendung ihrer Inhalte. Kaufaufträge können nur angenommen werden auf der Grundlage des geltenden Verkaufsprospektes, der eine ausführliche Darstellung der mit diesem Investment verbundenen Risiken enthält, der geltenden wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie des geltenden Jahres- und Halbjahresberichts.

Vergangenheitswerte sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklung. Es kann daher nicht garantiert, zugesichert oder gewährleistet werden, dass ein Portfolio die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung auch in Zukunft erreichen wird. Eventuelle Erträge aus Investitionen unterliegen Schwankungen; der Preis oder Wert von Finanzinstrumenten, die in dieser Unterlage beschrieben werden, kann steigen oder fallen. Im Übrigen hängt die tatsächliche Wertentwicklung eines Portfolios vom Volumen des Portfolios und von den vereinbarten Gebühren und fremden Kosten ab. Bei den in dieser Unterlage eventuell enthaltenen Modellrechnungen handelt es sich um beispielhafte Berechnungen der möglichen Wertentwicklungen eines Portfolios, die auf verschiedenen Annahmen (z. B. Ertrags- und Volatilitätsannahmen) beruhen. Die tatsächliche Wertentwicklung kann höher oder niedriger ausfallen – je nach Marktentwicklung und dem Eintreffen der den Modellrechnungen zugrunde liegenden Annahmen. Daher kann die tatsächliche Wertentwicklung nicht gewährleistet, garantiert oder zugesichert werden. Metzler kann keine rechtliche Garantie oder Gewähr abgeben, dass eine Wertuntergrenze gehalten oder eine Zielrendite erreicht wird. Daher sollten sich Anleger bewusst sein, dass möglicherweise in dieser Unterlage genannte Wertsicherungskonzepte keinen vollständigen Vermögensschutz bieten können. Metzler kann somit nicht garantieren, zusichern oder gewährleisten, dass das Portfolio die vom Anleger angestrebte Entwicklung erreicht, da ein Portfolio stets Risiken ausgesetzt ist, welche die Wertentwicklung des Portfolios negativ beeinträchtigen können und auf welche Metzler nur begrenzte Einflussmöglichkeit hat. Insbesondere kann nicht garantiert, zugesichert oder gewährleistet werden, dass durch ESG-Investments tatsächlich die Rendite gesteigert und/oder das Portfoliorisiko reduziert wird. Ebenso kann aus dem Ziel des „verantwortlichen Investierens“ (Definition entsprechend den BVI-Wohlverhaltensregeln) keine zivilrechtliche Haftung seitens Metzler abgeleitet werden. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Metzler darf/dürfen diese Unterlage, davon gefertigte Kopien oder Teile davon nicht verändert, kopiert, vervielfältigt oder verteilt werden. Mit der Entgegennahme dieser Unterlage erklärt sich der Empfänger mit den vorangegangenen Bestimmungen einverstanden.

Metzler Asset Management

Metzler Asset Management GmbH
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main

Telefon (069) 2104-11 11
Telefax (069) 2104-11 79
asset_management@metzler.com

www.metzler.com/asset-management